



Stadt Wanzleben - Börde

Haushaltsplan 2021

# Gesamtergebnisplanung

01.01.21...31.12.21

Beschreibung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Steuern und ähnliche Abgaben	11.245.900,00	11.073.600,00	11.700.600,00	12.233.700,00	12.538.100,00
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.334.500,00	6.680.500,00	5.884.000,00	6.394.000,00	6.898.200,00
+ sonstige Transfererträge	168.300,00				
+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.446.300,00	2.624.300,00	2.621.400,00	2.618.100,00	2.614.800,00
+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	508.100,00	500.100,00	661.300,00	850.400,00	1.189.100,00
+ sonstige ordentliche Erträge	2.061.800,00	2.154.000,00	2.178.500,00	2.082.700,00	1.999.500,00
+ Finanzerträge	181.800,00	181.900,00	181.900,00	181.900,00	181.900,00
+ aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen					
<b>= ordentliche Erträge</b>	<b>22.946.700,00</b>	<b>23.214.400,00</b>	<b>23.227.700,00</b>	<b>24.360.800,00</b>	<b>25.421.600,00</b>
Personalaufwendungen	10.156.500,00	10.166.300,00	10.357.900,00	10.570.100,00	10.669.900,00
+ Versorgungsaufwendungen	96.100,00	107.300,00	107.300,00	107.300,00	107.300,00
+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.258.500,00	3.919.500,00	3.619.200,00	3.594.600,00	3.393.900,00
+ Transferaufwendungen	5.499.800,00	5.579.800,00	5.706.200,00	5.341.700,00	5.297.900,00
+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1.775.300,00	1.957.400,00	1.886.100,00	1.896.600,00	1.934.500,00
+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	235.900,00	250.500,00	300.000,00	206.400,00	201.200,00
+ bilanzielle Abschreibungen	2.608.600,00	2.643.600,00	2.533.000,00	2.420.500,00	2.238.600,00
<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>23.630.700,00</b>	<b>24.624.400,00</b>	<b>24.509.700,00</b>	<b>24.137.200,00</b>	<b>23.843.300,00</b>
<b>= Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-684.000,00</b>	<b>-1.410.000,00</b>	<b>-1.282.000,00</b>	<b>223.600,00</b>	<b>1.578.300,00</b>
+ außerordentliche Erträge					
- außerordentliche Aufwendungen					
<b>= Außerordentliches Ergebnis</b>					
<b>= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)</b>	<b>-684.000,00</b>	<b>-1.410.000,00</b>	<b>-1.282.000,00</b>	<b>223.600,00</b>	<b>1.578.300,00</b>
<b>Nachrichtlich</b>					
Jahresergebnis	-684.000,00	-1.410.000,00	-1.282.000,00	223.600,00	1.578.300,00
+/- Entnahme aus/Zuführung zu Rücklagen a. Überschüssen des ordentl. Ergebnisses					
+/- Entnahme aus/Zuführung zu Rücklagen a. Überschüssen d. außerordentl. Ergebn.					
<b>= Jahresergebnis nach Verrechnung mit Rücklagen</b>	<b>-684.000,00</b>	<b>-1.410.000,00</b>	<b>-1.282.000,00</b>	<b>223.600,00</b>	<b>1.578.300,00</b>

# Ergebnisplan

- Im aktuellen Planungszeitraum kann kein ausgeglichener Ergebnishaushalt erreicht werden. Für das Jahr 2021 wird ein Fehlbetrag von 1.410.000 Euro im Ergebnisplan ausgewiesen. Gegenüber des im Vorjahr für 2021 geplanten Fehlbetrages i. H. v. – 1.128.900 Euro erhöht sich das Defizit um 281.100 €. Im Planzeitraum 2022 entsteht ein Fehlbetrag in Höhe von 1.282.000 Euro.
- Allerdings kann im mittelfristigen Planungszeitraum ab dem Jahr 2023 wieder ein positives Ergebnis dargestellt werden.

# Vorläufige Entwicklung der Rücklage bis 2019

- Aus den vorläufigen Jahresabschlüssen 2014 bis 2019 werden nachstehende Prognosen für das ordentliche Ergebnis erwartet:

Haushaltsjahr	Jahresergebnisse vorläufige	Zuführung/Entnahme Rücklage	Bestand an Rücklage	Verrechnung EB
2013	3.203.644	3.203.644	3.203.644	0
2014	- 1.227.923	- 1.227.923	1.975.721	0
2015	- 4.389.790	- 4.389.790	0	2.414.069
2016	- 2.431.404	- 2.431.404	0	2.431.404
2017	1.672.559	1.672.559	1.672.559	
2018	3.661.172	3.661.172	5.333.731	
2019	- 1.294.440	-1.294.440	4.039.291	

# Hebesätze Realsteuern

- Grundsteuer A, B und Gewerbesteuer:
- Im 2016 beschlossenen Haushaltskonsolidierungskonzept war für das Haushaltsjahr 2021 eine Erhöhung der Grundsteuer A und B auf 500 v. H. und bei der Gewerbesteuer auf 400 v. H. vorgesehen.
- Im Haushaltsplan 2021 ist keine Änderung des Hebesatzes bei der Grundsteuer A, B (450 V.H.) und Gewerbesteuer (350 V.H.) vorgesehen.
- Auf Grund der momentanen Situation – Corona Pandemie - wurde von den vorgesehenen Steuererhöhungen in 2021 abgesehen. Mit der Haushaltsplanung 2022 und der Fortschreibung des HKK in 2022 ist die Hebesatzanhebung neu fortzuschreiben.

# Haushalt 2021

## Wesentliche Veränderungen zum Haushalt 2020

Ergebnishaushalt	Haushaltsjahr		Differenz
	2020	2021	
<b><u>Erträge</u></b>			
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	4.582.100 €	4.377.900 €	-204.200 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	682.200 €	714.100 €	31.900 €
Grundsteuer A + B	2.142.000 €	2.142.000 €	0 €
Gewerbesteuer	3.700.000 €	3.700.000 €	0 €
Schlüsselzuweisungen	2.344.400 €	2.708.600 €	364.200 €
Auftragskostenpauschale	960.300 €	963.600 €	3.300 €
			195.200 €
<b><u>Aufwendungen</u></b>			
Kreisumlage	4.603.600 €	4.841.700 €	238.100 €
Gewerbesteuerumlage	370.000 €	370.000 €	0 €
Personal- und Versorgungsaufwendungen	10.252.600 €	10.273.600 €	21.000 €
Sach- und Dienstleistungen	3.258.500 €	3.919.500 €	661.000 €
			605.100 €

# Personalentwicklung

Die Personalkosten steigen im Vergleich zum Vorjahr gering an, mittelfristig ist bis 2024 mit 2,0 % Anstieg gerechnet worden. Dies ist insbesondere auf die Ergebnisse der Tarifabschlüsse zurückzuführen sowie der Einstellung von Mitarbeitern im Kindertagesstätten Bereich.

Die Personalkosten bilden mit 41,56 % den Schwerpunkt des Gesamthaushaltes ab. Im Vergleich zum Vorjahr betrug dieser Wert noch 42,99 % des Gesamthaushaltes. Mittelfristig wird sich dieser Wert aufgrund von Tarifierhöhungen bei rund 43,5 % einpegeln.

Gegenüber dem Stellenplan 2020 (180,1 Stellen) weist der Stellenplan 2021 eine Reduzierung von 4,425 Stellen aus.

Vier VbE sind im Stellenplan neu hinzugekommen. Die Stadt plant die Errichtung eines Reinigungspools, um die Aufgabenerfüllung in der Gebäudeunterhaltung technisch, organisatorisch und somit finanziell zu optimieren.

Nach Beschluss des Haushaltsplanes und der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht soll mit der Umsetzung begonnen werden. Geplant ist erst einmal der Einsatz der 4 Stellen in den Einrichtungen im OT Stadt Wanzleben – Börde.

# Wesentliche Werterhaltungsmaßnahmen

- Brandschutz jährlich 40.000 € zur Beseitigung der Baumängel an den Gebäuden
- 2021 Renovierung Bibliothek (Ausleihe)
- Straßenunterhaltung
  - 2021 = 160.000 € normale WE + 20.000 € Brückenprüfung
  - 2022 = 150.000 € normale WE + 150.000 € Brückensanierung
  - 2023 = 150.000 € normale WE + 150.000 € Brückensanierung
- Friedhöfe
  - 7.000 € - Baumschnitt, -fällung und -pflanzung,
  - 6.000 € - Kriegsgräber Hohendodeleben und Bottmersdorf
  - 3.000 € - Denkmal 1. Und 2. Weltkrieg Bottmersdorf
  - 15.000 € - Vergrämhung Krähen
  - ca. 42.000 € - Zaun Domersleben
- jährlich 1.000 € bis 2.000 € Notstromeinspeisungen in den öffentlichen Gebäuden lt. Krisenplan
- Erneuerung Beckenrand Bäder 2021/2022 je 7.000 €

# Projekt MakerThek

- Im Ergebnishaushalt stehen 20.000 EUR in Form eines Zuschusses (Eigenmittel) zur Verfügung. Das Projekt Bibliothek MakerThek muss über einen separaten Haushalt lt. Förderrichtlinien geplant und gebucht werden.

# Haushaltsplan 2021 / 2022

## MAKERTHEK BÖRDE - MOBIL VON ORT ZU ORT

Sachkonto	Jahr 2021	Jahr 2022	Gesamt
<b>Ergebnishaushalt</b>			
414100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	48.300 €	98.700 €	147.000 €
Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	20.000 €	0 €	20.000 €
414200			
414700 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	5.000 €	0 €	5.000 €
432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	200 €	800 €	1.000 €
Einnahmen	73.500 €	99.500 €	173.000 €
501200 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	23.100 €	25.000 €	48.100 €
501900 Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte ehrenamt	10.900 €	32.100 €	43.000 €
502200 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	800 €	800 €	1.600 €
Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	3.900 €	4.000 €	7.900 €
503200			
504100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte U2	100 €	100 €	200 €
504101 Ärztliche Untersuchungen	0 €	0 €	0 €
523200 Leasing Fahrzeuge	6.000 €	9.000 €	15.000 €
525100 Fahrzeughaltung	4.800 €	7.200 €	12.000 €
525500 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	5.000 €	0 €	5.000 €
523100 Aufwendungen für Mieten und Pachten, Raummiete	1.000 €	3.000 €	4.000 €
524100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	100 €	100 €	200 €
527100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	9.000 €	12.000 €	21.000 €
541100 Reisekosten Partner	300 €	700 €	1.000 €
543100 Geschäftsaufwendungen	700 €	2.300 €	3.000 €
545200 Sachgemeinkosten	4.500 €	4.500 €	9.000 €
pauschalierte Entgelte für allg. Verwaltungs- und Betriebsausgaben			
529100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.000 €	1.000 €	2.000 €
Ausgaben	71.200 €	101.800 €	173.000 €
<b>Finanzhaushalt</b>			
2.7.2.20/9999.681100 Einz a Zuwend f Invest v Land	26.000 €	6.800 €	32.800 €
2.7.2.20/0001.783100 Erwerb von beweglichem Anlagevermögen über 1.000 € netto	6.000 €		6.000 €
2.7.2.20/9999.783200 Ausz. f.d. Erw. v. beweg. Vermögst. v. 150 bis 1.000 € ohne USt	20.000 €	6.800 €	26.800 €
<b>Gesamt</b>			
<b>Einnahmen</b>	<b>99.500 €</b>	<b>106.300 €</b>	<b>205.800 €</b>
<b>Ausgaben</b>	<b>97.200 €</b>	<b>108.600 €</b>	<b>205.800 €</b>

# Breitband

## getätigte Investitionen von 2016 bis 2019

Getätigte Investition 2016: 26.177,05 €

Getätigte Investition 2017: 17.414,98 €

Getätigte Investition 2018: 15.392,28 €

Getätigte Investition 2019: 167.887,42 €

Zuweisung Bund 2018: 49.612,06 €

	2020	2021	2022
681001 - Zuweisung vom Bund	3.588.200 €	5.392.100 €	5.392.100 €
- Kreditaufnahme	8.131.400 €	6.171.300 €	4.636.100 €
<b>Einzahlungen</b>	<b>11.719.600 €</b>	<b>11.563.400 €</b>	<b>10.028.200 €</b>
785200 - Tiefbau	11.720.000 €	11.563.400 €	10.028.200 €
<b>Auszahlungen</b>	<b>11.720.000 €</b>	<b>11.563.400 €</b>	<b>10.028.200 €</b>
<b>Saldo</b>	<b>400 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>

## Einzahlungen / Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Einzahlung aus lfd. VW-Tätigkeit	21.278.20 0	21.599.90 0	21.592.50 0	23.004.00 0	23.822.90 0
Auszahlung aus lfd. VW-Tätigkeit	20.975.60 0	21.931.00 0	21.929.90 0	21.669.90 0	21.554.90 0
Einzahlung aus Investitionstätigkeit	8.302.700	9.782.900	6.938.800	1.835.300	1.974.800
Auszahlung aus Investitionstätigkeit	16.262.80 0	16.330.30 0	12.193.70 0	2.228.700	2.137.400
Einzahlung (Kreditaufnahmen- Breitband)	8.131.400	6.171.300	4.636.100	0	0
Auszahlung (Tilgung)	601.100	715.700	766.700	689.200	640.500

- Die Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit werden für 2021 mit 21.599.900 EUR eingeschätzt. Daraus ergibt sich für 2021 ein negativer Saldo, da die Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit mit 21.931.000 EUR die Einzahlungen übersteigen. Der negative Saldo beträgt 331.100 EUR. Gegenüber dem Vorjahr weist der negative Saldo eine Steigerung von 955.400 EUR aus.

# Investitionstätigkeit

- Für Investitionen sind Einzahlungen in Höhe von 9.782.900 EUR für 2021 ausgewiesen.
- Der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit umfasst einen Betrag von 16.330.300 EUR. Aus Fördermitteln vom Bund – Breitband werden ca. 5.392.100 EUR, **aus der Investitionspauschale (FAG) werden 598.800 EUR und Kommunalpauschale (KOPA) werden 383.200 EUR als Ersatz für die Förderung aus dem Entflechtungsgesetz beschlossenen Kommunalen Investitionspauschale des Finanzbedarfs abgedeckt.**

# Investitionspauschale 2021

Maßnahme	Fördermittel / Beiträge	Investition	Eigenmittel/ Investpauschale
Feuerwehrfahrzeuge – MTF Eggenstedt & Domersleben		90.000 €	90.000 €
Feuerwehr – anteilige Kosten Ausbau FFW Klein Rodensleben und Abgasabsauganlage Groß Rodensleben & Domersleben		80.000 €	80.000 €
Stadtumbau-Ost Wanzleben	200.000 €	300.000 €	100.000 €
Städtebauförderung Seehausen	160.000 €	240.000 €	80.000 €
Bördestadion Wanzleben	174.800 €	263.300 €	87.500 €
Ausbau L24/L49 Ortsdurchfahrt Dreileben	0	495.000 €	495.000 €
Straße - Rudolf-Breitscheid-Ring ZD Klein Wanzleben 2. BA	0	185.000 €	43.400 €
<b>Gesamt:</b>			<b>975.900 €</b>

# Investitionspauschale 2022

Maßnahme	Fördermittel / Beiträge	Investition	Eigenmittel/ Investpauschale
Beschaffungen Bauhof		180.000 €	92.500 €
Anbau Feuerwehr Klein Rodensleben	80.000 €	420.000 €	125.000 €
Medieneinsatz/Medienerziehung alle Grundschulen	363.000 €	484.500 €	121.500 €
Stadtumbau Ost	200.000 €	300.000 €	100.000 €
Bördestadion Wanzleben – Erneuerung Ringlaufbahn	0	140.000 €	140.000 €
Ausbau Straße – L24/L49 Dreileben	0 €	495.000 €	494.000 €
Hochwasserschutz „Domersleber Wehr“		50.000 €	50.000 €
Friedhofswege	56.400 €	86.900 €	30.500 €
Gemeindesaal OT Groß Rodensleben	48.000 €	80.000 €	22.700 €

# Stadtumbau Ost - Wanzleben



- 2021

- Sanierung Rathaus Haus II – Roßstr. 44 Fassade, Dach
- Gestaltung Schlossplatz und Brücke 2. BA
- Sanierung Gute Straße beantragt

# Ausgewählte Baumaßnahmen

- Demografischer Wandel – Bildungsnetzwerk Einheitsgemeinde Wanzleben – Börde – Schwerpunkt Grundschulen
- Konzepterarbeitung Grundschulen der Einheitsgemeinde 2021

Finanzierung	Fördermittel insgesamt	56.000 €
	Investition	70.000 €
	Saldo	- 14.000 €

- Fördermittelantrag wurde an das Landesverwaltungsamt gestellt

# Bördestadion Wanzleben

- Fördermittelbescheid vom 16. Dezember 2020
- Fördermittel Bund / Land 274.830,00 €
- Eigenanteil Gemeinde 137.420,00 €
- Gesamtausgabe 415.250,00 €

Plan 2020	Plan 2021
FM 100.000 €	174.800 €
Ausgabe 150.000 €	262.300 €

Laut Fördermittelbescheid mussten bereits in 2020 74.830,00 € abgefordert werden.

# L24 / L 49 Dreileben

# Ortsdurchfahrt Seehausen /

	2020	2021	2022	2023	2024
681100 - Zuweisung vom Land	26.400 €	Entfällt	Entfällt	Entfällt	0 €
681600 - Erstattung LSBB	0 €	1.000 €	1.000 €	0 €	0 €
688100 - Beiträge	0 €	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt
Einzahlungen	26.400 €	1.000 €	1.000 €	0 €	0 €
782100 - Grundstücke	0 €	0 €	0 €	10.000 €	0 €
785200 - Tiefbau	33.000 €	495.000 €	495.000 €	495.000 €	142.000 €
Auszahlungen	33.000 €	495.000 €	495.000 €	505.000 €	142.000 €
Saldo	-6.600 €	-494.000 €	-494.000 €	-505.000 €	-142.000 €

# Grundschulen DigitalPakt

- **Ziel DigitalPakt Schule:**
- Die Förderung erstreckt sich insbesondere auf die Schulhausvernetzung, die WLAN-Ausleuchtung, standortgebundene Endgeräte sowie Server.
- Das Land Sachsen-Anhalt gewährt zur Steigerung der Leistungsfähigkeit der digitalen Bildungsinfrastruktur, für die Vernetzung von Schulen und deren Ausstattung mit IT-Systemen, Zuwendungen aus Bundesmitteln auf der Grundlage der Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule 2019 bis 2024.
- Fördermittel insgesamt: 363.000 € Kosten insgesamt: 484.500 €

# Erneuerung Teichmauer OT Dreileben

- **Die Kosten für die Gesamtmaßnahme betragen 426.600 €. Mit der Planung zur Beantragung der Fördermittel wird in 2021 begonnen. Die anteiligen Planungskosten in 2021 belaufen sich auf 35.000 €.**
- **Die eigentliche Maßnahme soll in 2023 durchgeführt werden. Dazu werden Fördermittel in Höhe von 315.300 € beantragt.**
- **Sollte der FM-Antrag vom ALFF negativ beschieden werden, ist die gesamte Deckung in Höhe von 393.200 € aus der Haushaltsstelle 5.4.1.10/0369.785200 (Straßenbau Ortsdurchfahrt Dreileben) zu sichern.**

# Öffentliche Spielplätze

- Plan 2021

Spielplatz an der Stadtmauer

Einnahme LEADER 22.500 €

Ausgabe: 44.600 €

# Entwicklung der Kredite

- Im Haushaltsjahr 2020 wurde der größte Teil des kommunalen Wohnungsbestandes der Einheitsgemeinde veräußert und vom Erlös wurde ein Großteil der Kredite abgelöst.
- Die Stadt Wanzleben - Börde hatte per 31.12.2020 einen Schuldenstand von insgesamt 9.056.892,98 EUR, das sind 651,43 EUR je Einwohner der Stadt Wanzleben - Börde.
- Diese Verschuldung resultiert vor allem aus Darlehen für den Breitbandausbau in Höhe von 8.131.400,00 EUR, das sind 584,86 EUR je Einwohner.
- Für das Haushaltsjahr 2021 ist für Breitband eine Kreditaufnahme in Höhe von 6.171.300 EUR und im Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 4.636.100 EUR vorgesehen.

# Fazit

- Mit dem beschlossenen Haushaltskonsolidierungskonzept 2016 wurden erste Maßnahmen ergriffen, planseitige Haushaltsfehlbeträge für die Folgejahre zu senken. Der Beschluss konnte als Startschuss für eine strategisch ausgelegte Haushaltsplanung gewertet werden.
- Weiterhin bot es die Chance, sich den verändernden Aufgaben und Strukturen anpassen zu können sowie die derzeit hohen Qualitätsstandards bei den Leistungen der Stadt aufrechtzuerhalten. Als Herausforderungen seien zukünftig besonders die Digitalisierung oder die Anpassungsfähigkeit der Stadt an die sich ändernden Bedürfnisse ihrer Bürger genannt.
- Um auch zukünftig die Stadt Wanzleben - Börde als attraktiven Arbeits- und Lebensstandort zu erhalten und zu vermarkten, bedarf es der schrittweisen Umsetzung der strategischen Zielstellungen für die Ortschaften und Ortsteile.
- Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass die Summe aller Maßnahmen zur Verbesserung der Ertrags- und Aufwandsseite führen kann und so die dauernde Leistungsfähigkeit der Stadt ab dem Jahr 2023 wieder ermöglicht wird.



Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit